Datenschutzerklärung der TAMAC GmbH

Ihre Rechte nach Art 12ff. DSGVO

Der Schutz und die Vertraulichkeit Ihrer Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Dabei verfolgen wir den Grundsatz, die Erhebung und Verarbeitung von Daten auf das Mindestmaß zu beschränken, das sich aus technischen, rechtlichen oder prozessualen Erfordernissen ergibt. Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie darüber informieren, welche Daten zu welchen Zwecken erhoben, verarbeitet und genutzt werden.

Ansprechpartner

Verantwortliche Stelle	TAMAC GmbH
	Tel.: 089 1208 5268
	E-Mail: datenschutz@tamac.com
Datenschutzbeauftragte	Christine Blaurock-Thomé
	E-Mail: christine.thome@tamac.com

1. Datenherkunft und -kategorien

Die TAMAC GmbH erhält personenbezogene Daten von Kunden und anderen Geschäftspartnern im Zuge der Vertragsanbahnung und -erfüllung. Im Rahmen der Verwaltungstätigkeit erhalten wir außerdem Daten der von Ihnen ausgewählten Depotbanken und anderen Dienstleistern, z.B. Steuerberater. Ferner verarbeiten wir personenbezogene Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen, z. B. Handelsregister, Presse, Internetdienste.

Folgende Informationen erheben wir über Sie, soweit sie zur Vertragsanbahnung oder -durchführung notwendig sind:

1. Namen/Kontaktdaten
2. Personalausweis-/Passdaten
3. Bankdaten
4. Bonitätsdaten
5. Vermögensdaten
6. Auftragsdaten
7. Rechnungsdaten
8. Zahlungsdaten
9. Steuerdaten
10. Lebenslauf

11. Qualifikationsdaten
12. Versicherungsdaten
13. Familienstand und -situation
14. Interessen/Präferenzen/besondere Lebensumstände
15. Pläne und Ziele für die persönliche und berufliche Zukunft
16. Unternehmens-Kontaktdaten

2.Verarbeitungszwecke

Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten wir entsprechend der EU-DSGVO zweckgebunden und auf das notwendige Maß beschränkt. Die Erhebung dieser Daten erfolgt aus folgenden Gründen:

1. Vertragsanbahnung und -abschluss
2. Vertragserfüllung allgemein
3. Stammdatenpflege
4. Erstellung einer Anlagestrategie
5. Erstellung eines Geeignetheitskonzepts
6. Orderabwicklung
7. Weiterleitung von Kundenanweisungen an Depotbanken zur Ausführung von Zahlungs- und Wertpapieraufträgen
8. Auftragsbearbeitung
9. Erledigung elektronischer Kommunikation
10. Stärkung der Kundenbindung
11. Versenden eines Newsletters
12. Buchhaltung/Inkasso
13. Verhinderung von Straftaten
14. Erfüllung übergeordneter Rechtsvorschriften, insbesondere für Finanzdienstleistungsinstitute (z.B. KWG, WpHG, diverse EU-Verordnungen und Richtlinien)
15. Wahrung von Rechtsansprüchen

3. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Erfüllung von vertraglichen Pflichten

Die Datenverarbeitung von personenbezogenen Daten unserer Kunden und damit verbundener Dritter mit berechtigtem Interesse (z.B. Bevollmächtigte, Rechts- und Steuerberater) erfolgt zur Erbringung der mit unseren Kunden vertraglich vereinbarten Finanzdienstleistungen oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage hin erfolgen.

Personenbezogene Daten von Dienstleistern, Lieferanten und Mitarbeitern werden zur Aufnahme und Erfüllung des jeweils vereinbarten Vertragsverhältnisses verarbeitet.

Gesetzliche Vorgaben und Verarbeitung im öffentlichen Interesse

Wir unterliegen diversen rechtlichen Verpflichtungen und damit gesetzlichen Anforderungen, wie dem Kreditwesengesetz, Wertpapierhandelsgesetz, Geldwäschegesetz oder Steuergesetzen, sowie der behördlichen Aufsicht insbesondere durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht und die Deutsche Bundesbank. In diesem Zusammenhang werden Daten im Rahmen der Identitätsprüfung, zur Betrugs- und Geldwäscheprävention, zur Verhinderung des Marktmissbrauchs, zum Sachkundenachweis, zum Risikomanagement sowie zur Erfüllung von steuerrechtlichen und versicherungsrechtlichen Kontroll- und Meldepflichten verarbeitet.

Interessensabwägung

Zur Wahrung berechtigter Interessen verarbeiten wir personenbezogene Daten zur Geschäfts- und Risikosteuerung, zur Anbahnung neuer Kunden- und Geschäftsbeziehungen, zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs, zur Weiterentwicklung unserer Dienstleistungen sowie der damit verbundenen persönlichen oder postalischen Kundeninformation und zur Geltendmachung rechtlicher Ansprüche.

Einwilligung durch die Betroffenen

Sofern wir Daten über das Vertragsverhältnis und die Interessensabwägung hinaus verarbeiten, wie z.B. für den Versand von ergänzendem Informationsmaterial oder Newslettern, holen wir eine ausdrückliche Einwilligung ein, welche die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung begründet. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

4. Empfänger von Daten

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Mandatsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten

ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden. Es kommen u.a. folgende Dritte als Empfänger der Daten in Betracht:

1. Öffentliche Stellen (BaFin, Bundesbank, Finanzbehörden, u.s.w.)
2. Depotbank/kontoführendes Institut, Finanzdienstleistungsinstitut, vergleichbare Einrichtungen und Auftragsverarbeiter
3. Dienstleister für Kundenadministration und Reporting (Thomé Asset Management & Asset Controlling, UK, PSplus Portfolio Software & Consulting GmbH)
4. Externe Buchhaltung, Portal für automatisiertes Rechnungsmanagement
5. Versanddienstleister
6. weitere, vertraglich gebundene Erfüllungsgehilfen
7. weitere Stellen, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

5. Automatisierte Entscheidungsfindung oder „Profiling"

Wir nutzen keine Verfahren zur vollautomatisierten Entscheidungsfindung (Art. 22 EU-DSGVO) oder zur Bewertung persönlicher Aspekte („Profiling").

6. Übermittlung in Drittländer

Wir haben administrative Aspekte der Kundenbetreuung, insbesondere die Erstellung der periodischen Berichterstattung, an die Thomé Asset Management & Asset Controlling mit Sitz in England ausgelagert. Für das Vereinigte Königreich besteht ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission gemäß Art. 45 DSGVO (sofern und solange dieser in Kraft ist). Soweit kein Angemessenheitsbeschluss besteht, erfolgt die Datenübermittlung auf Grundlage geeigneter Garantien, insbesondere der EU-Standardvertragsklauseln gemäß Art. 46 DSGVO.

Darüber hinaus findet eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sog. Drittstaaten) nur statt, soweit dies zur Ausführung Ihrer Aufträge (z.B. Zahlungs- oder Wertpapieraufträge) erforderlich ist, es gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. steuerliche Meldepflichten) oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben. Werden Dienstleister im Drittstaat eingesetzt, sind diese zusätzlich zu schriftlichen Weisungen durch die Vereinbarung der EU-Standardvertragsklauseln zur Einhaltung des Datenschutzniveaus in Europa verpflichtet.

7. Löschfristen

Personenbezogene Daten werden gelöscht, sobald sie für die in dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Für Finanzdienstleistungsinstitute gelten insbesondere handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten von bis zu 10 Jahren sowie geldwäscherechtliche Aufbewahrungspflichten von regelmäßig 5 Jahren.

8. Ihre Rechte laut EU-Datenschutzgrundverordnung

Sie haben das Recht, auf Antrag Auskunft über die von uns zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Des Weiteren haben Sie das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten sowie auf Sperrung oder Löschung Ihrer Daten. Sie können von uns die Übermittlung der von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format verlangen.

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet. Im letzteren Fall haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das ohne Angabe einer besonderen Situation von uns umgesetzt wird.

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Der Widerruf der erteilten Einwilligung kann jederzeit formfrei mit Wirkung für die Zukunft ganz oder teilweise widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung lässt unser Recht zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten in dem durch Gesetz oder eine sonstige Rechtsvorschrift gestatteten Umfang unberührt.

Möchten Sie von Ihrem Widerrufs- oder Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an datenschutz@tamac.com.

Sollten Sie mit unserem Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten unzufrieden sein, können Sie sich an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.

9. Elektronische Kommunikation

Schicken Sie uns per E-Mail eine Nachricht, ist die Verarbeitung in der Regel als vorvertragliche oder vertragliche Maßnahme erforderlich und erfolgt aufgrund der Rechtsgrundlage nach Art. 6 Abs. 1 S. lit. b DSGVO. Darüber hinaus erteilen Sie uns zum Zwecke der Kontaktaufnahme Ihre freiwillige Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer erforderlichen personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit.a DSGVO. Hierfür ist die Angabe einer gültigen E-Mail-Adresse erforderlich, die der Zuordnung Ihrer Anfrage und deren Beantwortung dient. Die von Ihnen gemachten Angaben werden zum Zwecke der Bearbeitung der Anfrage sowie für mögliche Anschlussfragen gespeichert.

10. Internetauftritt

Beim Aufruf unserer Internetseite speichern unsere Server automatisch verschiedene Daten über das zugreifende System. Hierunter fallen Browsertyp und -version, das verwendete Betriebssystem, die Internetseite, von der aus auf unsere Internetseite und Unterseiten zugegriffen wird, das Datum und die Uhrzeit des Zugriffs, die Internet-Protokoll-Adresse (IP-Adresse), der Internet-Service-Provider sowie jeweils mit diesen Daten vergleichbare Informationen. Diese Daten werden ausschließlich aus prozessualen Gründen gespeichert, um eventuell auftretende technische Probleme zu erkennen, zu beheben und einen Missbrauch unseres Angebots zu verhindern. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an der Gewährleistung der Funktionsfähigkeit und Sicherheit der Webseite).

Unsere Webseite verwendet bei der Nutzung keine so genannten „Cookies". Wir erheben bei Verwendung unserer Webseite keine statistischen Daten, setzen keine Webanalyse-Dienste ein und nutzen keine Werkzeuge zur Implementierung und Verwaltung von sog. „Webseiten-Tags".

11. Gültigkeit dieser Datenschutzerklärung

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzerklärung zu ändern. Die aktuelle Fassung der Datenschutzerklärung können Sie jederzeit unter www.tamac.com abrufen

Stand der Datenschutzerklärung: 24. Februar 2026